

Logistik

Kornkraft erhebt seit 2010 systematisch seine Verbräuche und Emissionen. In unserer Logistik konnten wir 2025 die Emissionen im Vergleich zu 2022 um 69 % verringern.



Umstellung unserer Eigenlogistik auf regenerative Betriebsstoffe

Im Bereich der Auslieferungs-Logistik setzen wir auf konsequente Reduzierung der CO₂-Emissionen. Wir stellen unsere Logistik im Bereich des eigenen Fuhrparks auf regenerative Energieträger wie Bio-Gas, Strom und XTL-Treibstoffe, wie HVO-100 um. Selbstverständlich verfolgen wir mit viel Interesse die Entwicklung von LKW mit Elektroantrieb. Darüber hinaus entscheiden wir uns bei Fahrzeug-Neuanschaffungen stets für die strengste geltende Abgasnorm, mit bester verfügbarer Kühl- und Motortechnik und Isolierung. Regelmäßige Fahrerschulungen und Trainings zum wirtschaftlichen Fahren führen zu verringertem Treibstoffaufkommen und damit verringerten CO₂-Emissionen.

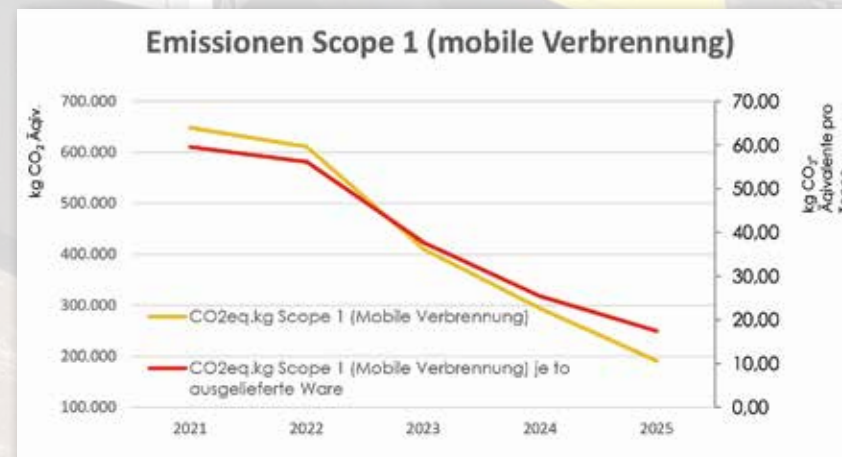


HVO-100 Tankstelle in Huntlosen

In unserem Engagement haben wir 2025 eine neue Wegmarke erreicht: unsere LKW sind mit regenerativen Treibstoffen unterwegs. Möglich wurde dies durch das lokale Engagement von Kornkraft-Geschäftsführer Jochen Schritt zusammen mit der Raiffeisen Genossenschaft die erste klimaschonende Zapfsäule mit HVO-100 zu schaffen. HVO-100 wird aus Reststoffen u.a. aus der Lebensmittel- und Papierindustrie hergestellt. Vorteil des regenerativen Treibstoffes ist, dass dieser eine 85-90%ige Einsparung an CO₂-Emissionen mit sich bringt. (siehe Zertifikat EMAS-Bericht)

Weniger CO₂-Ausstoß durch neue LKW

Ein toller Erfolg: Es ist uns gelungen, die Emissionen unserer LKW-Flotte um 69 % im Vergleich zum Jahr 2022 zu senken. Das ist ein guter Schritt für unsere Gesamtbilanzierung, denn unser Fuhrpark ist mit 85 % am Energieverbrauch beteiligt. So gehen wir weiter auf dem Weg fossile Treibstoffe zu ersetzen.



Unsere weiteren Ziele

- Weitere Reduzierung der Emissionen im LKW Bereich um 10 % zu 2024
- Einsparung von Flottenkilometern durch Tourenoptimierung
- Zusammenarbeit und bundesweite Vernetzung mit Partnern zur Reduzierung der CO₂-Emissionen im Beschaffungsbereich
- Alle Dienstwagen mit Strom oder HVO-100 betanken

Kann mein Auto
HVO-100 tanken?
www.dat.de



Tipp:

Die meisten PKW-Dieselfahrzeuge können auch mit dem Treibstoff HVO-100 betrieben werden und so auch in der Stoffgesamtbilanz 85-90% weniger CO₂ als Diesel ausstoßen. Fast alle Fahrzeughersteller haben die Nutzung von HVO-100 als Kraftstoff für PKW und Transporter längst freigegeben. Um HVO-100 tanken zu können, sind modellspezifische Freigaben der Hersteller notwendig. Weitere Informationen hierzu findest du unter obenstehendem Link oder scanne den QR-Code.